**

*LEISTUNGSVERZEICHNIS*

|  |
| --- |
| **LB 102P ÖKOPLAST® 1K 20B** |
| **Lösemittelfreie, polystyrolgefüllte, rissüberbrückende, 1-komp. Bitumen-Dickbeschichtung**  **zur Bauwerksabdichtung gem. DIN 18195 Teil 6** |
| **Vorbemerkung**  Dieses Musterleistungsverzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bei der Kostenkalkulation hat der Verwender des Musterleistungsverzeichnisses objektbezogene Gegebenheiten und ggf. nicht aufgeführte Nebenarbeiten zu berücksichtigen. Haftungsansprüche gegenüber dem Verfasser oder dem Hersteller bestehen nicht und können nicht geltend gemacht werden.  Bezugsquelle und technische Beratung unter:  Heinrich Hahne GmbH & Co KG, Heinrich-Hahne-Weg 11, 45711 Datteln, Tel. 02363/566322, info@hahne-bautenschutz.de  Folgende Technische Merkblätter sind zu beachten:  IMBERAL® Aquarol 10D  INTRASIT® 1KFlex 54Z  IMBERAL®  VE 89V  INTRASIT® DS1 54Z  INTRASIT® DS2 54Z  INTRASIT® Poly-C1 54Z  INTRASIT® Poly-C2 54Z  INTRASIT® SM 54Z  IMBERAL® FAB 89ZH  IMBERAL® Multidrain 89V  IMBERAL® AS Multidrain 89V  INTRASIT® RZ1 55HSP  IMBERAL® RSB 55Z |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Pos. | Menge | Beschreibung | EP/€ | GP/€ |
| **1.1.1** | m² | **Vorbereiten des Untergrundes**  Entfernen von Staub, Schmutz, Mörtelresten, Graten, Sinterschichten u.a. haftungsvermindernden Teilen von der Bodenplattenoberfläche |  |  |
| **1.1.2** | **\*Bedarf\***  lfd.M. | **Bewegungsfugen im Boden**  Bei zu erwartendem aufstauenden Sickerwasser sind Bewegungsfugen in der Bodenfläche zu vermeiden. Sollten hier Fugen angeordnet werden, so ist dies eine Sonderbauweise. Die erforderliche Abdichtungs-maßnahme muss objektspezifisch geplant und ausgeführt werden |  |  |
| **1.1.3** | m² | **Grundierung der Bodenfläche**  Zur Staubbindung, Verfestigung, und Haftvermittlung Auftragen der patentierten, wässrigen Grundierung IMBERAL® Aquarol 10D im Streich-, Roll- oder Spritzverfahren  **Verbrauch:**  IMBERAL® Aquarol 10D: 0,15-0,25 kg/m² |  |  |
| **1.1.4** | m² | **Kratzspachtelung der Bodenfläche**  Dünnschichtiger Auftrag zum Verschließen von Poren  **Verbrauch:**  ÖKOPLAST® 1K 20B: 1 l/m² |  |  |
| Pos. | Menge | Beschreibung | EP/€ | GP/€Neues Hahne Logo.jpg |
| **1.1.5** | m² | **Abdichtung der Bodenflächen**  Aufbringen der Abdichtungsmasse im Spachtel- oder Spritzverfahren (hahne PP 99). Der Auftrag muss 2-lagig erfolgen. In die erste Lage wird vollflächig eine Verstärkungseinlage eingearbeitet  **Mindestverbrauch gem. DIN 18195 Teil 6:**  ÖKOPLAST® 1K 20B: 4,8 l/m²  entspricht 4 mm Trockenschichtdicke  IMBERAL®  VE 89V: 1,05 m²/m² |  |  |
| **1.1.6** | m² | **Schutzestrich Boden**  Nach vollständiger Durchtrocknung der Abdichtung Verlegung einer doppellagigen PE-Folie als Schutz- und Trennschicht. Anschließend Aufbringen eines Schutzestrichs  **Verbrauch:**  PE-Folie: 2,1 m²/m² |  |  |
| **1.1.7** | **\*Bedarf\***  m² | **Abdichtung des Spritzwasserbereichs**  Spritzwasserbereich mit starren oder flexiblen Dichtungs-schlämmen abdichten sofern ein Putzsockel vorgesehen ist. Der Schlämmaufrag erfolgt von mind. 30 cm oberhalb GOK, bis ca. 20 cm unterhalb GOK  **Verbrauch:**  Mineralische Dichtungsschlämme  INTRASIT® DS2 54Z: 4 kg/m²  Flexible Dichtungsschlämmen  INTRASIT® Poly-C1 54Z, INTRASIT® Poly-C2 54Z,  INTRASIT® 1KFlex 54Z: ca. 3,5 kg/m²  Sulfatbeständige Dichtungsschlämme  INTRASIT® DS1 54Z: 3 kg/m²  Reaktivabdichtung  IMBERAL® RSB 55Z |  |  |
| **1.1.8** | kg | **Vorbereiten des Untergrundes**  Entfernen von Staub, Schmutz, Mörtelresten, Sinter-schichten u.a. haftungsvermindernden Teilen von Wand-flächen, Fundamentoberflächen und –vorderkanten.  Offene Fugen und Ausbrüche > 5 mm mit Sperrmörtel schließen. Fasen aller Außenecken und –kanten  **Verbrauch:**  INTRASIT® SM 54Z: 2 kg/l Hohlraum  INTRASIT® RZ1 55HSP: 1,75 kg/l Hohlraum |  |  |
| **1.1.9** | m² | **Grundierung der Wandfläche**  Zur Staubbindung, Verfestigung, und Haftvermittlung Auftragen der patentierten, wässrigen Grundierung IMBERAL® Aquarol 10D im Streich-, Roll- oder Spritzverfahren  **Verbrauch:**  IMBERAL® Aquarol 10D: 0,15-0,25 kg/m² |  |  |
| **1.1.10** | lfd.M. | **Hohlkehle**  Anlegen von Hohlkehlen in allen Innenecken mit INTRASIT® RZ1 55HSP oder INTRASIT® SM 54Z Eine Flankenlänge von etwa 2 cm ist ausreichend  **Verbrauch:**  INTRASIT® RZ1 55HSP: 1,75 kg/lfd.M.  INTRASIT® SM 54Z: 2 kg/lfd.M. |  |  |
| Pos. | Menge | Beschreibung | EP/€ | GP/€Neues Hahne Logo.jpg |
| **1.1.11** | m² | **Kratz- und Füllspachtelung**  Dünnschichtiger Auftrag zum Verschließen von Poren (Beton) bzw. Egalisierung profilierter Untergründe. Die Vertiefungen müssen < 5 mm sein  **Verbrauch:**  ÖKOPLAST® 1K 20B: 1 l/m² bei Betonflächen  ÖKOPLAST® 1K 20B: 1-3 l/m² bei Mauerwerk |  |  |
| **1.1.12** | **\*Bedarf\***  Stk | **Einbinden von Durchdringungen**  Rohre hohlkehlenartig mit Gewebestreifen eindichten. Einklemmfolien und Tellerrandanschlüsse ebenfalls mit Gewebe verstärken und eindichten.  Durchdringungen wie oben beschrieben dürfen nur im Bereich Bodenfeuchtigkeit ausgeführt werden. Rohr- und/oder Kabeldurchführungen im Bereich aufstauendes Sickerwasser müssen mit Hilfe von Los-/Festflansch-konstruktionen ausgebildet werden. Z.B Rohrdurch-führungen der Firma Krasemann GmbH & Co.KG, Max-Planck-Straße 2, 46414 Rhede |  |  |
| **1.1.13** | **\*Bedarf\***  lfd.M. | **Bewegungsfugen im Wandbereich**  Das Fugenband wird an der Wand fixiert und die Polyestervlieseinlage mit ÖKOPLAST® 1K 20B auf der Wand verklebt und später in die Flächenabdichtung eingebunden. Das Band sollte die Fuge schlaufenförmig überdecken, so das Bewegungen oder Setzungen des Untergrundes nicht auf die Abdichtungslage übertragen werden  **Verbrauch:**  ÖKOPLAST® 1K 20B: 1 l/lfd.M.  IMBERAL® FAB 89ZH: 1 m/lfd.M. |  |  |
| **1.1.14** | m² | **Abdichtung der Wandflächen**  Aufbringen der Abdichtungsmasse im Spachtel- oder Spritzverfahren (hahne PP 99). Der Auftrag muss 2-lagig erfolgen. In die erste Lage wird vollflächig eine Verstärkungseinlage eingearbeitet  **Mindestverbrauch gem. DIN 18195 Teil 6:**  ÖKOPLAST® 1K 20B: 4,8 l/m²  entspricht 4 mm Trockenschichtdicke  IMBERAL®  VE 89V: 1,05 m²/m² |  |  |
| **1.1.15** | m² | **Schutz und Dränschicht Wand**  Schutzschicht nach vollständiger Durchtrocknung der Flächenabdichtung aus einer mit Gleitvlies versehenen Noppenbahn aus Polystyrol vorschriftsmäßig anbringen  **Verbrauch:**  IMBERAL® Multidrain 89V: 1,05 m²/m²  IMBERAL® AS Multidrain 89V: 1 m/lfd.M. |  |  |
| **1.1.16** | **\*Alternativ\*** | **Perimeterdämmung Wand**  Alternativ können Perimeterdämmplatten die keine punk-tuelle Belastung auf die Abdichtung ausüben mit 2-komp. standfester hahne-Bitumen-Dickbeschichtung auf die vollständig abgetrocknete Abdichtungsschicht verklebt werden. Im Hohlkehlenbereich muss ein Anschrägen der Platten erfolgen. Eine mechanische Beanspruchung der Hohlkehle z.B. durch Schubspannungen ist auszu- schließen  **Verbrauch:**  ÖKOPLAST® 1K 20B: 2-4 l |  |  |